

CITY MINERAL+ FIXATIV

Grundierung und Fixativ für City Mineral+



Beschreibung

Anwendungsbereiche

Zum Grundieren von mineralischen Untergründen (verhindert Aufbrennen, Streifenbildung, bewirkt gleichmässiges Saugverhalten) beim Einsatz von City Mineral+ als Deckbeschichtung wie Kalk-, Kalk-Zementputze, Beton, Kalksandstein und alte Mineralfarbanstriche.
Zum Verdünnen von City Mineral+.

Kenndaten

Eigenschaften

Lieferviskosität	Flüssig
Dichte:	Ca. 1.05 kg/l
Farbtöne (Lagerfarbtöne):	Farblos - Im flüssigen Zustand milchig
Abtönbar:	Nicht abtönbar
Lagerfähigkeit:	Im gut verschlossenen Originalgebinde 1 Jahr, vor Frost schützen
Haftfestigkeit (DIN EN ISO 2409):	Gt 0-1
Verarbeitungstemperatur:	Nicht unter + 5°C (Objekttemperatur) verarbeiten, idealer Temperaturbereich 15 - 22°C. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen
MINERGIE-ECO®	Priorität 1
Umweltetikette	A
Highlight:	Grundierung und Fixativ für City-Mineral+

Aufbau				
Untergründe		Grundanstrich	Zwischenanstrich	Schlussanstrich
Putze (Mörtelgruppe PII und PIII)	nicht saugend	-	z.B. City Mineral+ (max. 10% verdünnt mit Wasser oder City Mineral+ Fixativ)	z.B. City Mineral+ (max. 10% verdünnt mit Wasser oder City Mineral+ Fixativ)
	saugend oder sandend	City Mineral+ Fixativ (je nach Saugfähigkeit des Untergrundes bis 1:1 verdünnt mit Wasser)	z.B. City Mineral+ (max. 10% verdünnt mit Wasser oder City Mineral+ Fixativ)	z.B. City Mineral+ (max. 10% verdünnt mit Wasser oder City Mineral+ Fixativ)
Alte Putze	nicht saugend	-	z.B. City Mineral+ (max. 10% verdünnt mit Wasser oder City Mineral+ Fixativ)	z.B. City Mineral+ (max. 10% verdünnt mit Wasser oder City Mineral+ Fixativ)
	saugend oder sandend	City Mineral+ Fixativ (je nach Saugfähigkeit des Untergrundes bis 1:1 verdünnt mit Wasser)	z.B. City Mineral+ (max. 10% verdünnt mit Wasser oder City Mineral+ Fixativ)	z.B. City Mineral+ (max. 10% verdünnt mit Wasser oder City Mineral+ Fixativ)
Mineralische Putze	saugend oder sandend	City Mineral+ Fixativ (je nach Saugfähigkeit des Untergrundes bis 1:1 verdünnt mit Wasser)	z.B. City Mineral+ (max. 10% verdünnt mit Wasser oder City Mineral+ Fixativ)	z.B. City Mineral+ (max. 10% verdünnt mit Wasser oder City Mineral+ Fixativ)
Beton	nicht saugend	-	z.B. City Mineral+ (max. 10% verdünnt mit Wasser oder City Mineral+ Fixativ)	z.B. City Mineral+ (max. 10% verdünnt mit Wasser oder City Mineral+ Fixativ)
	saugend oder sandend	City Mineral+ Fixativ (je nach Saugfähigkeit des Untergrundes bis 1:1 verdünnt mit Wasser)	z.B. City Mineral+ (max. 10% verdünnt mit Wasser oder City Mineral+ Fixativ)	z.B. City Mineral+ (max. 10% verdünnt mit Wasser oder City Mineral+ Fixativ)
Tragfähige Dispersions- und Siliconharz- beschichtungen	nicht saugend	-	z.B. City Mineral+ (max. 10% verdünnt mit Wasser oder City Mineral+ Fixativ)	z.B. City Mineral+ (max. 10% verdünnt mit Wasser oder City Mineral+ Fixativ)
	saugend oder sandend	City Mineral+ Fixativ (je nach Saugfähigkeit des Untergrundes bis 1:1 verdünnt mit Wasser)	z.B. City Mineral+ (max. 10% verdünnt mit Wasser oder City Mineral+ Fixativ)	z.B. City Mineral+ (max. 10% verdünnt mit Wasser oder City Mineral+ Fixativ)
Mineralfarb- anstriche	saugend oder sandend	City Mineral+ Fixativ (je nach Saugfähigkeit des Untergrundes bis 1:1 verdünnt mit Wasser)	z.B. City Mineral+ (max. 10% verdünnt mit Wasser oder City Mineral+ Fixativ)	z.B. City Mineral+ (max. 10% verdünnt mit Wasser oder City Mineral+ Fixativ)
Holzuntergründe	nicht saugend	Holzimprägnierung & Holzgrundierung	Docofix DXA 65 Housepaint (max. 10% verdünnt mit Wasser)	Docofix DXA 65 Housepaint (max. 5% verdünnt mit Wasser)
Nicht tragfähige Anstriche	Ist ein Untergrund nicht tragfähig, so muss dieser restlos entfernt werden. Dies mit geeigneter Massnahme, z.B. mechanisch oder durch abbeizen und nachreinigen mittels Wasser. Anschliessend, gemäss obigen Beispielen, neu aufbauen.			
Wichtig	Je nach Situation vor Ort, muss der Untergrund auf dessen Beschaffenheit (z.B. Saugvermögen) geprüft sowie eine Musterfläche angelegt werden!			

Untergrund/Verarbeitung

Untergründe	Mineralische, saugfähige Untergründe wie Kalk-, Kalkzementputze, Ziegel, Kalksandsteine, Beton und Faserzement sowie diverse Altanstriche. Der Untergrund muss den üblichen Anforderungen entsprechend trocken, sauber, staubfrei und genügend verfestigt sein. Schlecht haftende Schichten, Sinterhaut, Schalöl usw. sind zu entfernen. Alkalität (max. pH 9) und Feuchtigkeit des Untergrundes (max. 3% Baustofffeuchtigkeit) sind zu messen.	
Applikation	Streichen und Rollen:	Mit Pinsel, Roller oder Bürste. Grundieren: Mit City Mineral+ Fixativ (0 bis 10% verdünnt mit Wasser oder City Mineral+ Fixativ) Empfohlener Aufbau: 1 x City Mineral+ Fixativ 2 x City Mineral+
Trocknung:	Überarbeitbar:	Nach ca. 12 Stunden
	Durchgetrocknet:	Nach ca. 24 Stunden
	<i>Die Trocknung ist von der relativen Luftfeuchtigkeit, der Luft- und Objekttemperatur und der Schichtdicke abhängig. Die ermittelten Angaben entsprechen den Normbedingungen bei 20°C Raumtemperatur und 65% relativer Luftfeuchtigkeit.</i>	
Ergiebigkeit	5 - 15 m ² /kg 6 - 10 m ² /l <i>Der Verbrauch ist von der Applikationsart, der Porosität und der Struktur des Untergrundes und der erzielten Schichtdicke abhängig. Die angegebenen Werte beziehen sich auf relativ glatte, wenig saugende Untergründe. Bei extremen Putzstrukturen erhöht sich der Verbrauch entsprechend.</i>	
Gerätereinigung	Sofort gründlich mit Wasser auswaschen. Angetrocknete Schichten mit Nitroverdünner entfernen.	

Hinweise

Gefahrenhinweise	Weitere Angaben siehe entsprechendes EU-Sicherheitsdatenblatt.
Weitere Hinweise	Die Merkblätter des SMGV, SIA-Normen und die BFS-Richtlinien sind zu beachten.
Wichtig	<ul style="list-style-type: none"> - Bei der Verarbeitung ist es zwingend erforderlich Glanzstellen und Überstände zu vermeiden. Musterfläche erstellen. - City Mineral+ Fixativ enthält Kaliwasserglas. Kaliwasserglas ist ätzend. Bei der Verarbeitung sind deshalb Haut und Augen zu schützen. Spritzer sind sofort mit viel Wasser abzuwaschen. Umgebende Flächen, speziell Glas, Keramik, Natursteine, Klinker, Metalle oder Anstriche sind vor Arbeitsbeginn sorgfältig abzudecken. - Bei ungünstigen Witterungsbedingungen müssen zum Schutz der Oberfläche geeignete Schutzmassnahmen, wie z.B. Anbringung eines Regenschutzes, getroffen werden. - Nicht geeignet für waagerechte Flächen mit Wasserbelastung.

Qualität und Umwelt

Dold 1921



Die Dold AG ist seit 1921 führender Hersteller hochwertiger und ökologischer Beschichtungslösungen. Innerhalb der Dold-Gruppe besitzt sie ein umfangreiches Sortiment für Farb- und Lacksysteme für den professionellen Baumeister. In Synergie mit der IGP Pulvertechnik AG bietet die Dold AG ein abgestimmtes und allumfassendes Programm für Industriekunden an. Die jahrzehntelange Erfahrung sowie neusten Ergebnisse aus Forschung und Entwicklung bieten höchste Qualität und Zuverlässigkeit.

Unsere Beratung und unser Vertrieb erfolgen über kompetente Fachberater und Verkaufsstellen in der ganzen Schweiz sowie Grosshändler im In- und Ausland.

Ökonomie



Die von Dold als «ökonomisch» etikettierten Produkte stehen für eine umfassende Denkhaltung. Die unter dem Label zusammengefassten Lack- und Farbsysteme berücksichtigen verschiedene Einflüsse und Anforderungen unserer Zeit. Zum einen finden die empfindsamen Reaktionen von Mensch, Natur und Umwelt auf chemisch erzeugte Produkte besondere Beachtung (Ökologie), zum andern wird grosser Wert auf die Wirtschaftlichkeit der Produkte und ein günstiges Kosten-Leistungs-Verhältnis gelegt (Ökonomie). Daraus setzt sich das Konzept der Ökonomie von Dold zusammen.

MINERGIE-ECO®

MINERGIE-ECO®

City Mineral+ Fixativ: Priorität 1

Die Bewertung von Farben und Lacken nach dem MINERGIE-ECO® Standard erfolgt anhand der Umweltetikette der Stiftung Farbe Schweiz. Die Dold AG deklariert ihre Produkte anhand der Umweltetikette und bietet Lösungen und Produkte für sämtliche Anwendungen, welche dem MINERGIE-ECO® Standard entsprechen, an.

Umweltetikette



City Mineral+ Fixativ: A

Die Umweltetikette schafft Transparenz für den Baumeister, Architekten, Planer und Bauherrn. Sämtliche Fassadenfarben der Dold AG werden in die Kategorie A bis G eingestuft. Die Produkte werden nach den Kriterien Emissionen, Umwelt und Gebrauchstauglichkeit eingeteilt.

Zertifizierungen



Schweizer Farben- und Lackfabrik zertifiziert nach ISO 9001 / 14001 / 45001

Die Dold AG ist einer der wenigen Farben- und Lackfabriken, welche nicht nur das Qualitätsmanagement, sondern auch ihr Umweltmanagementsystem, wie auch die Prozesse Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz zertifiziert haben. Diese Zertifizierungen sind für die Dold AG eine klare Verpflichtung gegenüber all ihren Anspruchsgruppen.

Freiwilliger Klimaschutz durch CO₂ Vollkompensation



Umweltfreundliche Produkte sind DOLD ein Anliegen. Die Stiftung KMU Klima bestätigt der Dold AG ihren Beitrag zum freiwilligen Klimaschutz. Für dieses Anliegen werden von DOLD alle gesamten direkten Emissionen an CO₂ in Form von Strom, Heizung und Mobilität an ein Aufforstungsprojekt in Uruguay kompensiert. Dies als langfristiger Beitrag zum Klimaschutz und der Umwelt zuliebe.



Lacke und Farben

Hertistrasse 4 | CH-8304 Wallisellen
Telefon +41 (0)44 877 48 48
Telefax +41 (0)44 877 48 49
www.dold.ch | info@dold.ch

Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die ausserhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Untergründe schliessen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfalle empfehlen wir ausreichende Eigenversuche. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleichbleibende, hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen werden. Alle früheren Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit.